



QUALITÄT UND PRAXIS IM ONLINE-LERNEN

Kosmetik ist ein Handwerk. Doch viele Lernangebote und Weiterbildungen finden heute online statt – als E-Learning oder via Livestream. Passt das zusammen? Digital und Kosmetik? Eine Frage, die sich unser Autor Francesco Reich als Mitinhaber einer Kosmetikakademie bei jedem neuen Lehrangebot aufs Neue stellt. Schauen wir uns die Möglichkeiten an.

Die Weiterbildung war schon immer ein Erfolgsfaktor in unserer Branche – doch in Zeiten, in denen der Alltag zwischen Kunden, Terminplanung und Studioorganisation meist keine langen Seminartage mehr zulässt,

müssen neue Wege her. Genau hier setzen moderne digitale Lernformate an: Sie machen Weiterbildung nicht nur möglich, sondern attraktiv, flexibel und praxisnah – und zwar maßgeschneidert für die Kosmetikerin und den Kosmetiker von heute.

Warum digital? Weil Zeit kostbar ist. Sie kennen es: Zwischen zwei Behandlungen noch schnell schauen, was es Neues in Sachen Hautanalyse oder apparativer Kosmetik gibt – das geht nur schwer. Digitale Lernangebote erlauben mehr Flexibilität. Ob



ILLUSTRATION UND FOTO: ST LINE ART, MIX AND MATCH STUDIO/SHUTTERSTOCK.COM



Online-Seminar in der Mittagspause, E-Learning-Modul am Wochenende oder Tutorial auf dem Smartphone während der Busfahrt – Lernen wird zeit- und ortsunabhängig und passt sich Ihrem Leben an.

Gerade für selbstständige Studioinhaberinnen und -inhaber sind digitale Lösungen ein echter Gamechanger: Sie investieren nicht mehr Tage in Anfahrt und Unterkunft, sondern können gezielt Wissen tanken, wann es für Sie passt. Gleichzeitig sparen Sie Zeit und Kosten – ein Punkt, der in jeder Unternehmensrechnung zählt!

INTERAKTIVITÄT, AR UND CO.

Doch digitales Lernen ist heute längst mehr als ein paar Videos in Endlosschleife. Moderne Plattformen setzen auf Blended Learning, also die gelungene Mischung aus Online- und Präsenzanteilen sowie interaktiven Komponenten.

Stellen Sie sich vor: Sie absolvieren ein theoretisches Modul zur Hautphysiologie online, danach vertiefen Sie das Gelernte in einem kompakten Praxis-Workshop mit Kolleginnen und Kollegen – und alles ist didaktisch verzahnt. Eine solche Kombination sorgt dafür, dass Wissen nicht nur aufgenommen, sondern verankert wird.

Aber es geht noch weiter: Hightech-Methoden wie Augmented Reality (AR) werden in Zukunft interaktive Lernwelten in Ihr Studio oder nach Hause bringen. Sie kennen diese „Reality-Brillen“ bereits von bekannten Spielekonsolen und aus dem Gamingbereich. Wir gehen davon aus, dass diese Technik auch in der Wissensvermittlung, in Schulen und Universitäten in den kommenden zwei bis drei Jahren Einzug halten wird.

Durch einfache QR-Codes können dann etwa dreidimensionale Modelle von Hautstrukturen oder Behandlungsabläufen sichtbar werden – Ihr Übungsmodell auf dem heimischen Küchentisch. Für Sie bedeutet das: komplexe Inhalte verstehen und üben, bevor Sie sie live am Modell oder der Kundschaft umsetzen – ein enormer Vorteil für die Sicherheit und Qualität Ihrer Arbeit.

MICROLEARNING UND GAMIFICATION

Ein weiterer Trend, der in der Weiterbildung immer stärker Fuß fassen wird, ist Microlearning: kurze, praxisnahe Lernimpulse, die in wenigen Minuten absolviert werden können. Kombiniert mit spielerischen Elementen („Gamification“) wird das Lernen nicht nur effizient, sondern auch unterhaltsam. Kleine Quizze, Aufgaben oder „Challenges“ motivieren und belohnen Lernfortschritte – das ist besonders in Zeiten hoher Arbeitsbelastung ein echter Motivationsschub.

Für Sie als selbstständige Kosmetikfachkraft bietet Microlearning einen klaren Vorteil: Sie können gezielt an genau jenen Fähigkeiten feilen, die Sie gerade brauchen – zum Beispiel Kundenkommunikation, Hautanalyse oder neue Behandlungstechniken – ganz ohne großen Zeitaufwand. Wir gehen davon aus, dass App-Anbieter und die großen Kosmetikmarken ihre Lernplattformen zeitnah um diese Möglichkeiten des Lernens erweitern werden.

QUALITÄT ZÄHLT – AUCH DIGITAL

Wichtig dabei: Nicht jedes digitale Angebot ist gleich gut. Und nicht jede Behandlung kann und sollte aus Gründen des Gesundheitsschutzes und der Qualitätssicherung online angeboten werden. Ja, man bekommt fast alles online. Auch Beauty-Weiterbildungen, die medizinischen Berufsgruppen vorbehalten sind, etwa Weiterbildungen in der Lymphdrainage. Es gibt auch online Angebote, bei denen Sie Ihre eigenen berufsrechtlichen Grenzen kennen und wahren sollten, damit Sie sich nicht in Abmahngefahr begeben oder bei Kontraindikationen/Behandlungsfehlern Haftungsansprüche gegen Sie relevant werden könnten.

Darüber hinaus versteht sich von selbst, dass nur in praktischen Übungseinheiten in Präsenz Ihre Dozenten die Möglichkeit haben, Handgriffe zu korrigieren oder zu optimieren. Je komplexer die Behandlung und je „handwerklicher“ die Durchführung, umso wichtiger ist, dass

Profi-Tipp

Achten Sie auf qualifizierte Inhalte, didaktisch solide Aufbereitung und idealerweise Zertifikate, die Ihre Kompetenz dokumentieren. Renommierete Anbieter kombinieren digitale Module mit Live-Coachings, Gruppen-Webinaren oder sogar persönlichem Feedback – und schaffen so ein Lernerlebnis, das mehr bringt als „nur Inhalte konsumieren“. Am Ende des Tages zählt, wie Sie Ihr Wissen in der Praxis anwenden – für zufriedene Kundschaft, professionelle Behandlungen und ein Studio, das sich klar vom Wettbewerb abhebt.

der theoretische Online-Unterricht anschließend durch Praxisübungen in Präsenz geschult wird.

AUSSERFACHLICHE EXPERTISE

Um außerfachliche Themen zu vertiefen wie Marketing, BWL, Buchhaltung, Personalführung oder Preiskalkulation eignen sich Online-Seminare perfekt!

LERNEN MIT SYSTEM UND SPASS

Digitale Lernformate sind keine Zukunftsmusik mehr, sie sind heute schon Realität. Und sie bieten vor allem eines: Lernen, das zu Ihrem Leben passt – effizient, flexibel und oft sogar mit Wow-Effekt. Ob Sie sich spezialisieren, neue Techniken einführen oder einfach fachlich auf dem Laufenden bleiben wollen: Mit modernen digitalen Formaten eröffnen sich neue Wege, Ihre Weiterbildung strategisch und nachhaltig zu gestalten. Nutzen Sie die Chancen, die digitale Weiterbildung bietet – und bleiben Sie nicht nur up to date, sondern einen Schritt voraus.



Dipl. Kfm. Kfm. Francesco Reich

Der Autor ist Unternehmensberater und Mitinhaber der Vital Kosmetikakademie GmbH in Berlin. Seinen Fokus legt er auf die Bereiche Controlling, Finanzen und Marketing in der Kosmetik- und Wellnessbranche. Er ist Co-Autor des Branchen-Bestsellers „Schatz, ich mach mich grad mal selbstständig!“ www.vital-kosmetikakademie.de